

Presseinformation

ED Netze GmbH
Schildgasse 20
D-79618 Rheinfelden
Tel.: + 49 7623 92-1818
Fax: + 49 7623 92-3466

23. Juni 2017

Schopfheim und Maulburg: Defekte Mittelspannungskabel verursachen erneuten Stromausfall

Schopfheim, Maulburg. Am Freitag fiel gegen 13:11 Uhr in Maulburg und Schopfheim der Strom aus. Insgesamt lokalisierten die Techniker der ED Netze zwei defekte 20-kV-Mittelspannungskabel. Betroffen von der Störung waren unter anderem Industrie- und Gewerbegebiete in Maulburg und Schopfheim. Der Bereitschaftsdienst der ED Netze war innerhalb kurzer Zeit vor Ort.

Durch Umschaltungen der Techniker vor Ort sowie in der Netzleitstelle in Rheinfelden konnte ED Netze viele Kunden nach weniger als einer Stunde wieder mit Strom versorgen. Um 14:28 Uhr waren alle betroffenen Kunden wieder versorgt.

Um 16:31 Uhr kam es in dem betroffenen Gebiet zu weiteren Störungen. Auch hier wurden zwei Kabelfehler als Ursache lokalisiert. Die Techniker vor Ort und in der Netzleitstelle Rheinfelden konnten die letzten Kunden um 19:30 Uhr wieder versorgen.

Die Techniker lokalisierten mit dem Kabelmesswagen die Schadensstellen und beauftragten umgehend vier Bauunternehmen damit die Kabel freizulegen. Im Einsatz sind 26 Mitarbeiter der ED Netze sowie vier Bauunternehmen.

Mit den Reparaturarbeiten wurde sofort begonnen. Diese werden bis weit in die Nacht, sowie am Wochenende andauern.

Die Ursache für die Störungen ist nach ersten Erkenntnissen eine Isolationsminderung in Kabelmuffen.

Sobald die defekten Muffen ausgebaut sind, werden sich die Spezialisten von ED Netze mit der Ursachenforschung beschäftigen. Dann wird sich auch klären, ob die Hitze der vergangenen Tage die Ursache sein kann.

Bild: Die Reparaturarbeiten am Stromnetz in Schopfheim, wie hier bei der Trafostation Freudenberg, und Maulburg werden voraussichtlich über das Wochenende andauern.

Unternehmensinformation

Die ED Netze GmbH ist der Netzbetreiber für Südbaden. 280 Mitarbeiter sorgen für eine sichere Stromversorgung der 295.000 Netzkunden und 16.000 dezentralen Einspeiseanlagen. Das Netzgebiet umfasst im Westen die Region südlich von Freiburg bis zum Hochrhein und reicht im Osten nördlich von Villingen-Schwenningen bis zum Bodensee. Dazu unterhält ED Netze ein komplexes System mit 40.000 Masten, 8.300 Kilometern Erdkabel, 3.900 Kilometern Freileitungen sowie 3.300 Transformatoren und 22.000 Schaltgeräten. Der Verteilnetzbetreiber kümmert sich um Bau, Betrieb und Instandhaltung im

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664; alexandra.edlinger@energiesdienst.de

Hoch-, Mittel- und Niederspannungsbereich. Über die dezentralen Stützpunkte ist die ED Netze GmbH in ganz Südbaden vor Ort präsent. Sie gehört zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG.

Mehr Infos unter: www.ednetze.de

Übrigens: Wo es aktuell im Stromnetz der ED Netze Störungen gibt, finden Sie im Internet: www.ednetze.de/unterbrechungen

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664; alexandra.edlinger@energiedienst.de